

Dörte Gebhard, Studium der Evangelischen Theologie in Kiel und Tübingen, Promotion im Jahr 2000 im Fach Praktische Theologie aufgrund der Arbeit „Menschenfreundliche Diakonie. Exemplarische Auseinandersetzungen um ein theologisches Menschenverständnis und um Leitbilder“, Neukirchen 2002, wissenschaftliche Assistentin von 1997 bis 2009 in Kiel und Bonn, Vikariat und 2007 Ordination in Bonn-Bad Godesberg, seither berufsbegleitend pfarramtlich tätig, seit 2008 in der Schweiz, 2009 Habilitation in Bonn mit der Schrift „Glauben kommt vom Hörensagen. Studien zu den Renaissance von Mission und Apologetik“, Göttingen 2010, Umhabilitation an die Universität Zürich 2010.